

Schadenskatalog

Abgrenzung von Gebrauchsspuren und abrechenbaren Schäden
für Personenkraftwagen (PKW) und Nutzfahrzeugen (NFZ)

Stand
01.2026

Geltungsbereich dieses Katalogs

Dieser Schadenskatalog ist Bestandteil des Vertragsverhältnisses und ergänzt die Regelungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Carrivo GmbH. Er dient der strukturierten und transparenten Darstellung typischer Gebrauchsspuren und schadensrelevanter Zustände im Rahmen des Vertragsverhältnisses.

Maßgeblich für Rechte und Pflichten der Vertragsparteien sind ausschließlich die Regelungen der AGB. Dies betrifft insbesondere Pflichten zur sorgfältigen Fahrzeugbehandlung, zur Einhaltung von Wartungsintervallen, zur ordnungsgemäßen Schadensmeldung und Schadensabwicklung, zu Rückgabemodalitäten sowie die vertraglich vereinbarten Haftungsregelungen.

Hinweis

Die nachfolgenden Beispiele dienen der Veranschaulichung typischer Fälle. Sie sind nicht abschließend und begründen keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Die verbindliche Abgrenzung zwischen vertragsgemäßen Gebrauchsspuren und schadensrelevanten Zuständen sowie die konkrete Bewertung im Einzelfall erfolgen ausschließlich auf Grundlage der fachgerechten und objektiven Begutachtung durch einen extern beauftragten, unabhängigen Sachverständigen gemäß den vertraglichen Regelungen.


Dieser Schadenskatalog orientiert sich an branchenüblichen Bewertungsmaßstäben, insbesondere an anerkannten Referenzwerken (z. B. DEKRA-Schadenkatalog), ohne diese vollständig zu übernehmen oder als verbindliche Bewertungsgrundlage festzuschreiben.


Die Haftung des Kunden richtet sich ausschließlich nach den vertraglich vereinbarten Regelungen in den AGB. Dieser Schadenskatalog begründet keine eigenständige Haftung.

Der Katalog enthält:


 Reifen & Räder

 Felgen


 Lackzustand

 Karosserie


 Front- und Heckstoßfänger

 Scheiben & Glas

 Beleuchtung

 Innenraum & Sitze

 Instrumente


 Kofferraum (inkl. "Frunk" bei Elektrofahrzeugen)

 Technik

 Motorraum

 Unterboden

 Wartungen

 Ergänzende und abweichende Regelungen für
Nutzfahrzeuge

Akzeptiert

Mindestprofiltiefe: bis 3mm

Bei sachgemäßer Nutzung gilt normaler Verschleiß bis zu dieser Grenze, gemäß der vereinbarten Kilometerlaufleistung, als inklusive

Geringe Kontaktsuren an der Reifenflanke

Nicht akzeptiert

Sichtbare oder sicherheitsrelevante Beschädigungen der Reifen, z. B. Ausbrüche, Einschnitte oder starke Abschürfungen

Ungleichmäßiger Profilverschleiß durch unsachgemäßen Gebrauch

Akzeptiert

Leichte Korrosionsmerkmale oder durch Streusalz angegriffene Lackoberflächen mit einer Ausdehnung von <20 mm

Leichte Kratzer und/oder Schrammen <20 mm an der Felge ohne Materialabtragung

Nicht akzeptiert

Sichtbare oder sicherheitsrelevante Beschädigungen von Felgen z. B. durch Bordsteinkontakte

Korrosionsschäden und/oder Abschürfungen mit einer Ausdehnung von mehr als 20 mm

Materialabtragungen an Leichtmetallfelgen

Brüche von Felgen

Akzeptiert

Kratzer auf den Lackoberflächen, die durch Schleif- und Polierarbeiten zu beseitigen sind

Laufleistungsbedingte Steinschlagschäden bis zu einer maximalen Größe der einzelnen Einschlüge von 2 mm im Durchmesser

Leichte Kratzer und Lackspuren an der Dachreling im Bereich der Fix- und Haltepunkte durch Auf- und Abbau von Dachgepäckträgern (z. B. für Fahrräder)

Lackabschürfungen ≤ 20 mm an Türkanten

Nicht akzeptiert

Vorausgegangene unfachmännische Reparaturlackierungen

Angegriffene Lackoberflächen durch z. B. Vogelkotanätzungen

Lackbeschädigungen, die bis auf die Grundierung/den Basislack bzw. das Blech durchgegangen sind

Lackschäden, bei denen durch Korrosionsschäden eine Ausbesserung nicht mehr möglich ist

Durch Beschriftungsfolien und Aufkleber entstandene Lackschäden oder Farbunterschiede bzw. Lackablösung durch Folienentfernung oder nicht rückstandsfrei entfernte Beklebungen

Kleine Steinschläge in großer Dichte, mehr als fünf Stück pro 10 x 10 cm (bei Stoßfängerabdeckung, Kühlergrill und Spoiler mehr als zehn Stück pro 10 x 10 cm)

Akzeptiert

Es dürfen im Rahmen der üblichen Nutzung entstandene leichte Dellen und Beulen, die keine Lackinstandsetzung erfordern, vorliegen, wobei Hagelschäden hiervon ausgenommen sind

Dellen mit einer Eindringtiefe von ca. 1 mm bei einem Durchmesser von maximal 20 mm ohne Lackbeschädigungen (bis maximal zwei Dellen oder Beulen pro Bauteil)

Nicht akzeptiert

Hagelschaden

Mehr als zwei Dellen an einem Karosserieteil, auch wenn diese kleiner als 20mm sind

Akzeptiert

Leichter Gummiabrieb auf oder an unlackierten Zierleisten und Stoßfängern, der keine sichtbaren und bleibenden Verformungen zur Folge hat

Leichter Lackabrieb oder Kratzer, polierbar <20 mm (100 mm bei Ladekante)

Leichter Materialantrag (z. B. Lack eines anderen Fahrzeuges), polierbar

Nicht akzeptiert

Schäden, die ein Ersetzen, eine Instandsetzung oder ein Lackieren erfordern wie z. B. Risse, Schrammen, Lackabplatzungen, Druckstellen, Stauchungen und Deformationen

Beschädigungen an den Einbaubereichen der integrierten Abstandssensoren

Fehlende Anbauteile

nicht polierbare Lackbeschädigungen

Kratzer > 20 mm (> 100 mm Ladekante)

Akzeptiert

Leichte oberflächliche Kratzer auf der Frontscheibe, die die Fahrersicht nicht behindern

Kleine Steinschläge bis 2 mm, die sich nicht im Sichtfeld* des Fahrers befinden

Leichte Kratzer an Seiten- und Heckscheibe

*Sichtfeld: Das Sichtfeld ist der zentrale Streifen der Frontscheibe ca. 30 cm breit vor der Lenkmittelachse, begrenzt durch das Wischerfeld

Nicht akzeptiert

Sonstige Schäden an der Frontscheibe z.B. Risse, Steinschläge mit Rissbildung

Steinschläge > 2 mm, die sich im Sichtfeld* des Fahrers befinden

Steinschläge, die durch Reparaturmaßnahmen nicht zu beseitigen sind z. B. innerhalb einer 100-mm-Zone vom Randbereich der Scheibe oder im Fahrerfernsichtfeld

Deutliche Kratzer oder Steinschläge an Seiten- und Heckscheibe

Glasbruch von Spiegeln

Schäden, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen

Akzeptiert

Leichte oberflächliche Kratzer auf der Beleuchtungsanlage

Nicht akzeptiert

Sonstige Schäden an der Beleuchtungsanlage (z.B. Risse, Sprünge oder Steinschläge mit und ohne Rissbildung)

kaputte Leuchtmittel

Schäden, welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen

Akzeptiert

Farbverblassungen der Sitze und Innenverkleidungen

Leichte Abnutzung der Sitze an den Kontaktstellen

Leichte Verschmutzungen, die durch normale Reinigung zu entfernen sind

Leichte Kratzer und/oder Abschürfungen < 20 mm (z. B. Rückwand von umklappbaren Rücksitzen)

Verschleißbedingter Abrieb an Sitzen, Sicherheitsgurten und Verkleidung

Nicht akzeptiert

Brandlöcher in Sitzen oder Innenverkleidungen

Beschädigung von Sicherheitsgurten oder Sicherheitsschlössern z.B. fehlende Funktion, Risse

Schimmel, anormale Geruchsentwicklung oder Verschmutzungen, bei welchen eine professionelle Reinigung erforderlich ist

Risse oder ähnliche Beschädigungen am Dachhimmel oder an Bodenbelägen (Fußmatten ausgenommen)

Verkleidungsteile, die sichtbar zerkratzt sind, Brüche oder Verformungen aufweisen

Nicht rückstandslos entfernbare Beklebungen der Innenraumverkleidungen

Fehlende Teile wie z.B. Fußmatten

Akzeptiert

Fehlfunktionen an Displays, Anzeigen und Touchscreen wie z. B. Pixelfehler, fehlerhafte Darstellung von Bild und Schrift sofern es sich um einen Garantiefall handelt

Nicht akzeptiert

Optische Beschädigungen durch äußere Einwirkung an Kombiinstrumenten und Displays wie z. B. Kratzer, Bruchschäden

Fehlfunktionen an Displays, Anzeigen und Touchscreen wie z. B. Pixelfehler, fehlerhafte Darstellung von Bild und Schrift, sofern vom Kunde verursacht oder verschlimmert durch Nichtmeldung

Eingeschränkte Funktionsfähigkeit von Funktionseinrichtungen wie z.B. Schalter und Knöpfe

Akzeptiert

Kratzer an nicht lackierten Bauteilen < 100 mm Länge (max. 2 Kratzer)

3 Kratzer und/oder Abschürfungen, die eine Fläche von 10 × 10 cm nicht übersteigen

Nicht akzeptiert

Kratzer > 100 mm Länge

Mehr als 3 Kratzer und/oder Abschürfungen, die eine Fläche von 10 × 10 cm übersteigen

Gerissene Befestigungsschnüre für die Gepäckraumabdeckung

Rollfunktion der Gepäckraumabdeckung nicht funktionsfähig

Fehlteile wie z.B. Gepäckraumabdeckung

Akzeptiert

Normaler Verschleißmängel, die bei der HU akzeptiert werden

Leichte Ölfeuchtigkeiten der Aggregate ohne Tropfenbildung

Verschleiß der Bremsanlage liegt oberhalb der hersteller- und modellabhängigen Grenzen

Nicht akzeptiert*

Tropfenbildung und/oder Flüssigkeitsverlust z. B. Undichtigkeiten am Motor, Getriebe und Differenzial

Defekte Fahrwerksteile z. B. gebrochene Federn

Defekte oder Schäden an Motor, Getriebe, Turbolader, Achs- und Fahrwerksteile, Antriebswellenmanschetten

Undichte Stoßdämpfer, Lenkgetriebe und Lenkhilfepumpen

Ausgeschlagene Spurstangen/ Querlenker usw.

Übermäßiger/ nicht gebrauchtsentsprechender Verschleiß der Bremsanlage

Umbauten/Ausbauten, Reparaturen und Tuning

*sofern nicht über Herstellergarantie abgedeckt

Akzeptiert

Normale laufleistungsbedingte
Verschmutzungen/Gebrauchsspuren

Nicht akzeptiert

Abdeckungen (z. B. Motor- oder Batterieabdeckung) fehlen oder
sind beschädigt

Beschädigte Dämmmatte

Mängel durch Nagetiere an Fahrzeugteilen wie z.B.
Kabeln, Dämmaterialien, Motor-/Batterie-Abdeckungen

Übermäßige Verschmutzungen

Akzeptiert

Leichte Kratzer oder Abschürfungen an der Unterbodenverkleidung

Normale Gebrauchsspuren (z. B. leichte Verschmutzungen und Ablagerungen, Flugrost z. B. am Querlenker)

Rost an der ersten Schicht (Außenhaut) von Teilen der Abgasanlage

Nicht akzeptiert

Brüche, starke Kratzer, Deformationen, fehlende oder lose Teile der Unterbodenverkleidung

Defekte Abschirmbleche (z. B. gebrochene oder gerissene Hitzeschutzbleche)

starke Verschmutzungen und Ablagerungen

Durchrostung von Teilen der Abgasanlage

Undichtigkeiten infolge Durchrostung und/oder Risse

Akzeptiert

Sämtliche herstellerrelevanten Wartungen wurden nach Herstellervorgaben durchgeführt

Nicht akzeptiert

Garantieverlust durch nicht durchgeführte Wartungen nach Herstellervorgaben

Nicht gemeldete Störungen/Fehlermeldungen der Technik z.B. Bremse, Airbag

Akzeptiert

Leichte Kratzer an den Stahlfelgen oder Radkappen

Leichte Korrosion an Stahlfelgen

Leichte Lackkratzer oder Lackabschürfungen im Bereich der Ladekanten und Türkanten, wie sie beim Ein- und Ausladen entstehen können

Leichte Oberflächenkratzer und Verfärbungen bei Pritschenaufbauten oder Planen, welche polierbar oder zu reinigen sind

Nicht akzeptiert

Gebrochene oder fehlende Radkappe

Beschädigungen im Ladeinnenraum wie z.B. Dellen, Kratzer oder ähnliches, welche von außen sichtbar sind

Rissbildung im Ladeinnenraum

Steinschläge auf der Frontscheibe im Sichtfeld
(Sichtfeld bei Fahrzeugen mit ZZG von mehr als 3,5 T - 29 × 29 cm
Quadrat mittig vor dem Fahrer)

Bohrlöcher durch Anbauten